



planet-beruf.de

Meine Zukunft. Meine Ausbildung.

Berufswahl

MEIN WEG

2



Inhalt

| | |
|--|----|
| Dein Fahrplan zum Beruf | 3 |
| ENTSCHEIDEN | |
| So klappt's mit deiner Berufswahl..... | 4 |
| #meinwegzumberuf kompakt | 5 |
| Ausbildungsmöglichkeiten im Überblick | 6 |
| Gesucht – gefunden: ICH! | 7 |
| Arbeitsblatt: Kennst du dich mit Stärken aus?..... | 8 |
| Mit Check-U findest du passende Berufe..... | 10 |
| Geh zur Berufsberatung | 12 |
| So informierst du dich über Berufe | 13 |
| Arbeitsblatt: Ein Plan B ist immer gut..... | 14 |
| Wunschberufe praktisch kennenlernen | 15 |
| So punktest du im Praktikum..... | 17 |
| BEWERBEN | |
| Fit für die Bewerbung | 19 |
| Arbeitsblatt: Ausbildungsplatz finden..... | 20 |
| Arbeitsblatt: Stellenanzeigen verstehen..... | 22 |
| Dein Bewerbungsfoto | 23 |
| Ein gutes Bewerbungsanschreiben..... | 24 |
| Arbeitsblatt: So sollte ein Lebenslauf aussehen..... | 26 |
| Tipps für die digitale Bewerbung..... | 28 |
| So bewirbst du dich über ein Bewerbungsportal..... | 29 |
| Bewerbungsgespräche (online) führen..... | 31 |
| Welche Fragen erwarten dich im Vorstellungsgespräch? | 32 |
| Auswahlverfahren meistern..... | 34 |
| Wie geht es nach deinem Vorstellungsgespräch weiter? | 35 |

Impressum

Herausgeber
Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Redaktion/Verlag
Redaktion planet-beruf.de
BW Bildung und Wissen
Verlag und Software GmbH
Südwestpark 82
90449 Nürnberg
Tel.: 0911 9676-310
E-Mail: redaktion@planet-beruf.de

Redaktionsschluss
Juli 2024

Grafische Gestaltung
LATERNA Design GmbH & Co. KG

Druck
Frank Druck GmbH & Co. KG, Preetz

Fotos
BW Bildung und Wissen und Bundesagentur für Arbeit

Hinweis: Nicht immer haben die abgebildeten Personen etwas mit dem dargestellten Sachverhalt zu tun.

Gesamtauflage
308.000



Copyright 2024 für alle Inhalte
© Bundesagentur für Arbeit

Alle Rechte vorbehalten. Der Nachdruck, auch auszugsweise, sowie jede Nutzung der Inhalte mit Ausnahme der Herstellung einzelner Vervielfältigungsstücke zum Unterrichtsgebrauch in Schulen bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. In jedem Fall ist eine genaue Quellenangabe erforderlich.

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers wieder.

Bezugsmöglichkeiten
Einzelexemplare sind im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit erhältlich.

ISSN 2748-744X





Dein Fahrplan zum Beruf

Das Ende deiner Schulzeit rückt näher und du fragst dich: Wie geht es nach der Schule weiter? Dieses Heft begleitet dich auf dem Weg in deine berufliche Zukunft. Es unterstützt dich bei der Entscheidung und bei der Bewerbung.

Entscheiden

Starte deine Berufswahl, indem du deine **Interessen und Stärken** entdeckst. Dann fällt es dir leichter, passende Berufe zu finden. Sicher kommen mehrere Berufe für dich in Frage.

Informiere dich im nächsten Schritt über die Berufe und die verschiedenen Ausbildungswege.

Wende dich mit allen Fragen zur Berufswahl an die **Berufsberatung** der Agentur für Arbeit. Sie ist in deiner Schule oder vor Ort in der Agentur für Arbeit telefonisch oder online erreichbar.

Mache **Praktika**. Sie helfen dir bei deiner Entscheidung und geben dir einen ersten Einblick in den Berufsalltag. So kannst du leichter herausfinden, welcher Beruf zu dir passt.

Bewerben

Wenn dein Wunschberuf schon feststeht, dann kannst du jetzt auch schon mit der **Ausbildungsplatzsuche** starten.

Du hast passende Angebote gefunden? Jetzt beginnst du, dich mit den Themen **Bewerbung, Vorstellungsgespräch** und **Auswahltests** zu befassen.

Wir bieten dir in diesem Heft **Materialien** an, die dich bei deiner Berufswahl unterstützen. Sie geben dir Infos und halten Tipps bereit.

Tipp

Plane deine Berufswahl mit dem Berufswahlfahrplan **#meinwegzumBeruf kompakt**. Er zeigt dir, wann du welchen Schritt am besten gehst. Du findest ihn auf **Seite 5** und hier: [planet-beruf.de » #meinwegzumBeruf](https://planet-beruf.de/#meinwegzumBeruf)



Online ausfüllen

Alle Materialien mit diesem Symbol kannst du auch online bearbeiten auf planet-beruf.de » **Downloads**.



Berufswahlordner: Wichtige Infos an einem Ort

In deinem Berufswahlordner sammelst du, was für deine berufliche Zukunft wichtig sein kann. Lege die Arbeitsblätter aus dem Heft, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, gleich in diesen Ordner.



Einfache Texte und Arbeitsblätter

Wenn du dieses Zeichen im Heft siehst, findest du einen Infotext in einfacher Sprache oder ein leichteres Arbeitsblatt auf planet-beruf.de » **Downloads**.



Vertiefende Arbeitsblätter

Du willst noch mehr Aufgaben machen? Zu Arbeitsblättern mit diesem Zeichen gibt es Zusatzaufgaben auf planet-beruf.de » **Downloads**.



Podcasts und Videos

Passende Podcasts oder Videos findest du auf planet-beruf.de » **Podcasts** und planet-beruf.de » **Videos**.

So klappt's mit deiner Berufswahl

Den Start ins Berufsleben gehst du am besten schrittweise an. Finde heraus, wo du gerade stehst. Dann mach die nächsten Schritte. Und vergiss nicht: DU entscheidest, was du werden willst.

Ich habe keinen Plan, was ich werden will

Orientiere dich am Berufswahlfahrplan **#meinwegzumberuf kompakt**. Der Fahrplan zeigt dir, wie du bei deiner Berufswahl vorgehen kannst. Du findest ihn auf **Seite 5**. Du willst erste Berufe kennenlernen? Dann klick dich durch **Abenteuer Berufe** auf **abenteuer-berufe.de**.

Ich kenne meine Stärken und Interessen noch nicht

Mit **Gesucht – gefunden: ICH!** auf **gesucht-gefunden-ich.de** lernst du wichtige Stärken kennen. Alle Infos dazu stehen auf **Seite 7**. Du willst noch mehr über deine Stärken und Interessen erfahren und welche Ausbildungen dazu passen? Dann mache den Online-Test **Check-U** auf **check-u.de**. Gehe mit deinem Ergebnis anschließend zur **Berufsberatung**. Weitere Infos gibt es auf den **Seiten 10 bis 12**.

Ich kenne die Richtung, kann mich aber nicht entscheiden

Praktika helfen dir bei deiner Berufsentscheidung. Frag auch die **Berufsberatung**. Schau dazu auf die **Seiten 12 und 15 bis 18**. Mit dem Tool **100Fachbegriffe** auf **100-fachbegriffe.de** kannst du dein Praktikum vor- und nachbereiten.

Ich weiß zu wenig über Berufe und Ausbildungen

Informiere dich gut über deinen Wunschberuf. Überlege dir aber auch Alternativen. Auf den **Seiten 13 und 14** siehst du, wie du das machen kannst.

planet-beruf.de begleitet dich bei deiner Berufswahl

Kennst du schon das Online-Portal **planet-beruf.de**? Dort findest du noch mehr Tipps und Infos für deine Berufswahl. Starte am besten gleich mit dem **Willkommens-Video** auf der Startseite.

Du bist neu in Deutschland?

Gehe auf **planet-beruf.de » EINSTEIGEN**. Hier gibt es Infos zu Ausbildung und Beruf in deutscher, englischer und ukrainischer Sprache.

Tipp: Du findest hier auch die Hefte **Berufswahl – Mein Weg 1–3** auf Ukrainisch.





Die Berufsberatung unterstützt dich! arbeitsagentur.de/kontakt oder Tel.: **0800 4 5555 00** (gebührenfrei)



ORIENTIEREN

Was will ich?
Was kann ich?

Das habe ich erledigt:

Entdecke die Welt der Berufe:
abenteuer-berufe.de



Berufe entdecken



Entdecke deine Stärken:
gesucht-gefunden-ich.de



Meine Stärken entdecken



ENTSCHEIDEN

Welcher Beruf
passt zu mir?

Das habe ich erledigt:

Finde heraus, welche Berufe am besten zu dir passen:
check-u.de



Informiere dich zu den Berufen:
berufe.tv
berufenet.arbeitsagentur.de



Betriebliche
Ausbildungen:
[arbeitsagentur.de/
ausbildungsplatzsuche](https://arbeitsagentur.de/ausbildungsplatzsuche)



Schulische
Ausbildungen:
[arbeitsagentur.de/
berufsausbildung](https://arbeitsagentur.de/berufsausbildung)



BEWERBEN

Starte in die Ausbildung,
die zu dir passt!

Das habe ich erledigt:

Erfahre alles zu den Themen **Bewerbung**,
Vorstellungsgespräch und **Auswahltests**:
planet-beruf.de » **Wie bewerbe ich mich?**

planet-beruf.de
Meine Zukunft. Meine Ausbildung.



Bereite dich auf
deine Ausbildung vor:
100-fachbegriffe.de

100
FACHBEGRIFFE



AUSBILDUNG!

Schau rein:
planet-beruf.de »
Berufs-Wahl - einfach erklärt



#meinwegzumberuf online barrierefrei:
planet-beruf.de » #meinwegzumberuf



Ausbildungsmöglichkeiten im Überblick

Es gibt verschiedene Wege, die zu einer abgeschlossenen Berufsausbildung führen. Hier erfährst du mehr über die einzelnen Möglichkeiten.



Ausbildung für junge Menschen mit Behinderungen

Bei Bedarf kann für Jugendliche mit Behinderungen die **Ausbildungszeit verlängert** werden. Es gibt auch Ausbildungsberufe, die man leichter lernen kann. Das ist zum Beispiel gut, wenn dir das Lernen schwerfällt. Außerdem kann dein Arbeitsplatz für dich angepasst werden und du kannst Hilfsmittel nutzen. Die Berufsberatung oder die Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe (Reha-Beratung) weiß mehr und hilft dir weiter.

Schau dir Ausbildungswege für Menschen mit Behinderungen an: planet-beruf.de » **Berufe finden** » **Berufe für Menschen mit Behinderungen**

Mehr Infos: www.arbeitsagentur.de » **Menschen mit Behinderungen**

Gut zu wissen

Der Einstieg in den Beruf ist nicht immer einfach. Es gibt verschiedene Gründe dafür, zum Beispiel kein Schulabschluss, wenig Hilfe von Familie und Freundeskreis, Betreuung eines eigenen Kindes. Gib niemals auf! Frag bei der Berufsberatung nach **Berufsausbildungen in Teilzeit** oder der **Assistierten Ausbildung (AsA)**. Vereinbare einen Termin: Telefon: 0800 4 5555 00 (gebührenfrei) Online-Kontaktformular: www.arbeitsagentur.de/kontakt



Gesucht – gefunden: ICH!

Du willst mehr über Stärken wissen? Dann probiere das Tool Gesucht – gefunden: ICH! auf planet-beruf.de aus. Die geheimnisvolle Gruppe „Da Others“ begleitet dich auf deiner Entdeckungsreise. Lüfte ihr Geheimnis!

Worum geht's?

In einer Stadt steht ein verlassenenes Hochhaus. Auf dem Dach des Hochhauses treffen sich „Da Others“. Sie haben immer Geld übrig. Natürlich möchtest du zu dieser Gruppe gehören. Dazu musst du alle Stockwerke des Wolkenkratzers erklimmen. Das schaffst du nur, wenn du die Stärken-Challenge bestehst.

In jedem Stockwerk warten neue Aufgaben zu einer Stärke auf dich. Du schätzt zum Beispiel ein, wie hilfsbereit du bist oder wie kreativ du denken kannst. So lernst du insgesamt zehn verschiedene Stärken kennen.

Am Ende erhältst du eine Liste. Hier steht, wie du deine Stärken eingeschätzt hast und wie du bei den Knobelaufgaben abgeschnitten hast.

Drucke diese Ergebnisliste aus und bringe sie zum Termin mit der Berufsberatung mit.

So funktioniert's

Gesucht – gefunden: ICH! ist kostenlos und läuft auf deinem Smartphone, Tablet oder Computer. Du kannst ein Konto anlegen, musst aber nicht. Ein Vorteil, wenn du dich registrierst: Du kannst deinen Spielstand speichern.



Meine Stärken entdecken

Übrigens: Du bist nicht allein! Ein Avatar begleitet dich bei deiner Challenge:

gesucht-gefunden-ich.de



Wie geht's weiter?

Wenn du mehr über deine Stärken wissen möchtest, mach den Online-Test **Check-U**. Hier erfährst du am Ende außerdem, welche Ausbildungsberufe gut zu dir passen. Das Online-Tool der Bundesagentur für Arbeit findest du hier: check-u.de



Mehr Infos

Weitere Informationen und einen Podcast zum Tool findest du auf:

planet-beruf.de » Was will ich? Was kann ich? » Was kann ich? » Gesucht - gefunden: ICH!



Kennst du dich mit Stärken aus?

Du hast mit dem Tool Gesucht – gefunden: ICH! schon einige Stärken kennengelernt. Es gibt aber noch mehr Stärken, die für deine Berufswahl wichtig sind. Lerne sie mit diesem Arbeitsblatt näher kennen.

Übung: Fragen zu Stärken beantworten

Auf dem Arbeitsblatt siehst du 15 verschiedene Stärken. Lies dir die Erklärungen durch und beantworte die Fragen zu den Stärken.

1. Textverständnis: Fällt es dir leicht, Texte zu verstehen?

Ja, das fällt mir leicht.

Ich muss einen Text immer mehrmals lesen. Erst dann verstehe ich ihn.

2. Mechanisch-technisches Verständnis: Du verstehst, wie technische Systeme wie Stromkreise oder Maschinen funktionieren und kannst Fehler darin finden.

In welchem Schulfach brauchst du diese Stärke?

3. Räumliches Denken: Du siehst einen Plan von etwas und kannst dir vorstellen, wie es in Wirklichkeit aussieht.

Hast du schon mal nach Plan etwas zusammengebaut, zum Beispiel einen Schrank?

Ja, ich habe schon mal zusammengebaut.

Nein, bisher noch nicht.

4. Rechenfertigkeit: Du kannst gut mit Zahlen umgehen, auch mit Bruch- und Prozent-Rechnungen.

Du stehst an der Kasse und zahlst. Kannst du schnell ausrechnen, wie viel Rückgeld du bekommst?

Manchmal schaffe ich es, manchmal nicht.

Das ist für mich ganz einfach.

5. Körperbeherrschung: Du verlierst nicht das Gleichgewicht, wenn du zum Beispiel über einen schmalen Steg gehst.

Wie schätzt du dich ein?

Ich habe eine gute Körperbeherrschung.

Ich habe keine so gute Körperbeherrschung.

6. Feinmotorik: Du kannst sehr kleine Teile gut zusammenfügen oder kleben. Dazu benutzt du deine Finger und Hände.

Hast du das schon einmal ausprobiert? Wenn ja, was hast du zusammengebaut oder verklebt?

7. Handwerkliches Geschick: Du kannst etwas selbst reparieren oder zusammenbauen und gut mit Werkzeugen umgehen.

Mit welchen Werkzeugen arbeitest du gerne?



Arbeitsblatt

8. Kommunikationsfähigkeit: Du erklärst gut. Du hörst gut zu und verstehst, was dir jemand sagen will. Was fällt dir leichter: Gut zuhören oder gut erklären?

9. Konfliktfähigkeit: Bei einem Streit versuchst du zusammen mit den anderen eine Lösung zu finden. Gab es schon mal eine Situation, in der du diese Stärke gebraucht hast?

10. Verantwortungsbereitschaft: Du denkst über die Folgen deines Handelns nach. Hier zeigt sich meine Verantwortungsbereitschaft:

11. Emotionale Belastbarkeit: Du bleibst in schwierigen Situationen ruhig. Wenn etwas Schlimmes passiert, kannst du damit umgehen.

Bleibst du ruhig? Oder fühlst du dich in anstrengenden Situationen schnell gestresst?

Ich bleibe ganz entspannt.

In solchen Situationen werde ich schnell nervös und fühle mich unter Druck gesetzt.

12. Genaues Arbeiten: Du arbeitest sehr sorgfältig und achtest auf kleine Dinge.

Schau dir deine Heft-Einträge an: Wie schätzt du dich bei dieser Stärke ein?

Sieht ganz okay aus.

Sieht nicht so gut aus. Manchmal fehlt ein Eintrag.

13. Kreative Denkweise: Du hast viele Ideen und probierst gerne etwas Neues aus.

Kennst du jemanden, der diese Stärke hat? (Du darfst dich auch gerne selbst eintragen.)

14. Einfühlungsvermögen: Du kannst erkennen, wie es anderen geht und dich in sie hineinversetzen.

Überlege: Wofür hast du diese Stärke in der letzten Woche gebraucht?

15. Hilfsbereitschaft: Du bietest anderen gerne deine Hilfe an und unterstützt sie.

Versuche heute, jemandem bei etwas zu helfen. Wie hast du dich dabei gefühlt?

Teste deine Stärken

Deine Stärken kannst du mit dem Tool **Check-U** ausführlich testen. Probiere es aus auf [check-u.de](https://www.check-u.de). Im Ergebnis siehst du, worin du besonders gut bist. Und du kannst sehen, welche Berufe besonders gut zu deinen Stärken passen. Mehr zum Tool Check-U findest du auf den **Seiten 10–11**.

Übrigens: Zu den Stärken kannst du auch **Kompetenzen** sagen. Deine Kompetenzen nennst du bei deiner Bewerbung für einen Ausbildungsplatz im Lebenslauf.

Mit Check-U findest du passende Berufe

Für die Berufswahl ist es wichtig, seine persönlichen Stärken und Talente zu kennen. Mit Check-U, dem kostenlosen Online-Test der Bundesagentur für Arbeit, findest du heraus, welche Berufe zu dir passen.

Das ist Check-U

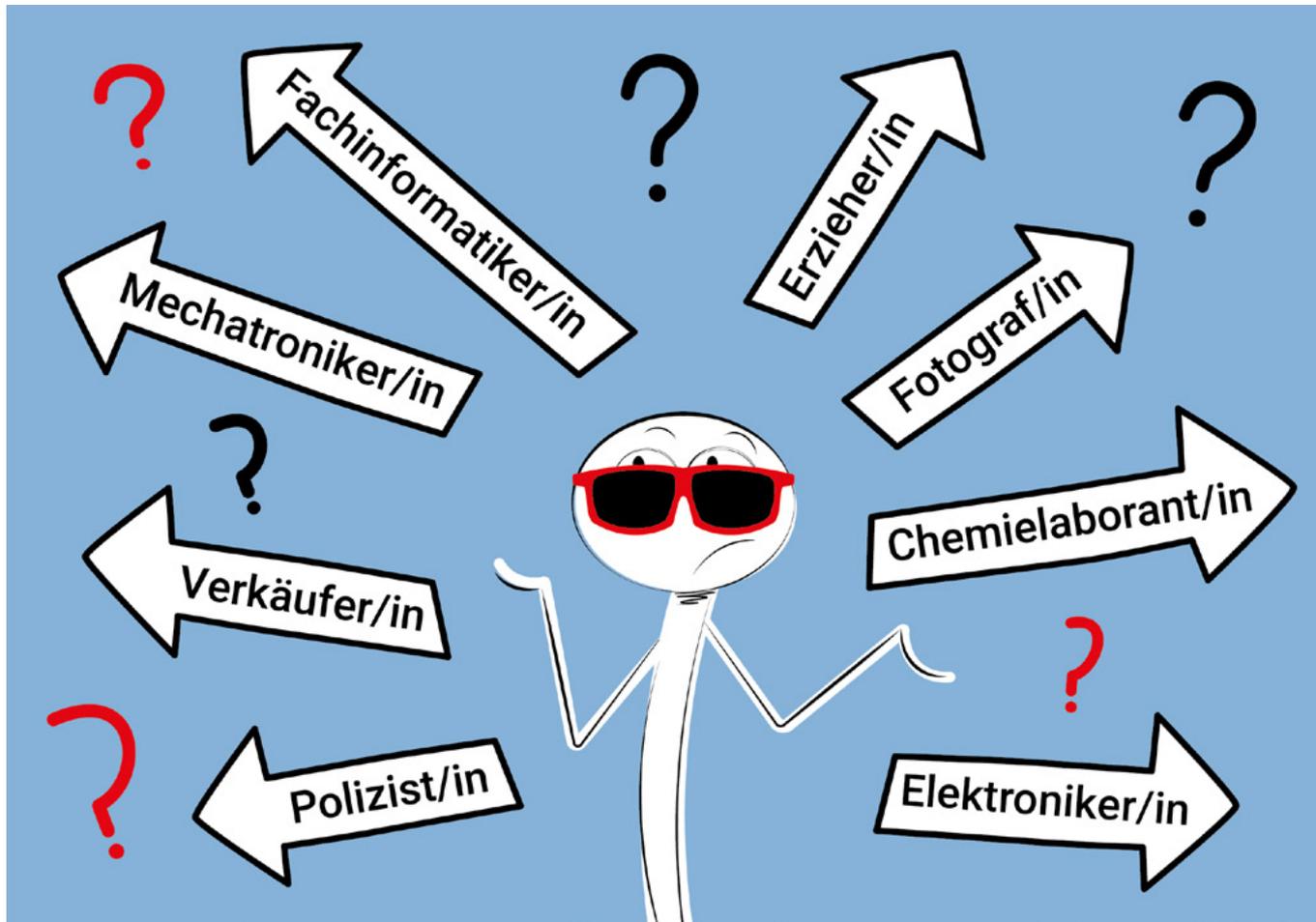
Check-U ist ein **kostenloser Online-Test**. Die Aufgaben helfen dir, deine Stärken zu erkennen. Mit verschiedenen Aufgaben checkst du deine beruflichen und sozialen Fähigkeiten. Du erfährst, wie gut deine Stärken zu den Anforderungen von Berufen passen. Nimm dir dafür 80 Minuten Zeit. Du kannst an vielen Stellen eine Pause einlegen und die Bearbeitung später fortsetzen. Es ist wichtig, dass du ungestört und konzentriert arbeiten kannst.



CHECK-U
DAS ERKUNDUNGSTOOL DER
BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT

So startest du Check-U

Registriere dich auf [check-u.de](https://www.check-u.de). Gib dazu deine eigene E-Mail-Adresse an und vergib ein Passwort, um dich erneut anmelden zu können und deine Ergebnisse zu sichern. So kannst du den Test starten, später fortsetzen oder die Ergebnisse aufrufen.





Das sind die Testaufgaben

Dich erwarten verschiedene Arten von Aufgaben. **Fragen** helfen dir, dich selbst und deine persönlichen Stärken zu entdecken und einzuschätzen. Zum Beispiel, wie du mit Konflikten umgehst oder wie hilfsbereit du bist. Dabei gibt es kein Richtig oder Falsch. Nimm dir für diese Fragen so viel Zeit, wie du möchtest.

Aufgaben zu verschiedenen Themen wollen gelöst werden. Dabei geht es zum Beispiel um Rechenfertigkeit oder Textverständnis. Die Aufgaben starten immer mit einer Erklärung, was zu tun ist. Übungsaufgaben helfen, neue Aufgabentypen zu verstehen und auszuprobieren. Dann startet der Countdown, die Zeit läuft.

So gehst du mit deinen Check-U-Ergebnissen um

In den Ergebnissen werden dir Ausbildungen vorgeschlagen, deren Anforderungen gut zu deinen Angaben in den Testaufgaben passen.

Nutze die Möglichkeit, diese Ergebnisse auf dich anzupassen, und entscheide, worauf du Lust hast. Du beantwortest Fragen zu deinen **Talenten** (Musik, Sport, Kunst), wählst Interessengebiete aus und entscheidest, welche Arbeitsbedingungen für dich okay sind oder nicht infrage kommen.

Gut zu wissen

Nimm dir Zeit, um herauszufinden, welche Berufe zu dir passen. Deine berufliche Zukunft ist es wert! Es ist wichtig, dass du dich mit deinen Stärken und Interessen beschäftigst.

Als Alternative zu Check-U gibt es Arbeitsblätter in einfacher Sprache auf planet-beruf.de » **Downloads**.

Sprich auch mit der **Berufsberatung** oder der **Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe**. Sie beraten dich bei allen beruflichen Fragen und Schwierigkeiten.



Geh zur Berufsberatung

Die Berufsberaterinnen und Berufsberater der Bundesagentur für Arbeit helfen dir auf deinem Weg ins Berufsleben. Wenn du eine Behinderung hast, hilft dir die Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe (Reha-Beratung).

Unterstützung beim Entscheiden und Bewerben

So unterstützt dich die Berufsberatung oder die Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe:

Berufswahl treffen

- » Sie berät dich persönlich, ergebnisoffen und kostenlos: an deiner Schule oder in der Agentur für Arbeit.
- » Sie informiert dich über **alle Berufe**, die gut zu deinen Stärken und Interessen passen. Auch wenn dein Wunschberuf deinen Eltern und deinem Freundeskreis nicht gefällt.
- » Sie kennt die Berufe, die du mit einer Behinderung machen kannst. Es sind mehr, als du denkst!
- » Sie sucht mit dir nach **ähnlichen** Berufen, die auch passen können.



Für einen Ausbildungsplatz bewerben

- » Sie hilft bei der Suche nach **betrieblichen** Ausbildungsstellen und **schulischen** Ausbildungsmöglichkeiten.
- » Sie weiß, wo es **Ausbildungsplätze** gibt und hilft dir, eine Stelle zu finden.
- » Sie zeigt dir, wie du dich bewerben kannst.
- » Sie kennt sich mit **Auswahlverfahren** aus und weiß, wie du dich erfolgreich auf ein **Vorstellungsgespräch** vorbereitest.

Gut zu wissen

Die Berufsberatung und die Reha-Beratung helfen dir auch, wenn du keinen Ausbildungsplatz findest. Sie machen dir Angebote, die dich beim Übergang von der Schule in die Ausbildung unterstützen. Auch bei Schwierigkeiten in der Berufsschule oder wenn du deine Ausbildung abbrechen willst, ist die Berufsberatung für dich da.

Außerdem kann sie deine Ausbildung unter Umständen finanziell unterstützen. Sie zeigt dir auch, wie du nach deiner Ausbildung weiterkommst.

Tipp: Die Berufsberatung bietet auch Informationsveranstaltungen zur Berufsorientierung an. Sie finden häufig im Berufsinformationszentrum (BiZ) statt.

Höre den Podcast: planet-beruf.de » **Podcasts** » **Direkt zur Podcast-Reihe „Einfach erklärt“** » **Frag doch die Berufsberatung!**

Melde dich bei der Berufsberatung

Du kannst dich persönlich, telefonisch oder digital beraten lassen. Die Berufsberatung oder Reha-Beratung hilft dir, deinen Weg in den Beruf zu finden. Mach einen Termin aus:

Telefon: 0800 4 5555 00
(gebührenfrei)

Online-Kontaktformular:

www.arbeitsagentur.de/kontakt



Berufsberatung an deiner Schule

Frage im Sekretariat oder bei deiner Lehrkraft nach, wann die Berufsberatung an der Schule ist. Vereinbare ein Einzelgespräch.



So informierst du dich über Berufe

Du hast Berufe gefunden, die dich interessieren? Dann schau dir diese Berufe genauer an. Die Bundesagentur für Arbeit bietet dir zahlreiche (Online-)Angebote zur Berufswahl.

planet-beruf.de

Meine Zukunft. Meine Ausbildung.



Finde deinen Beruf auf planet-beruf.de. Hier gibt es viele Infos über deinen Wunschberuf: planet-beruf.de » [Berufe finden](#) » [Berufe A-Z](#)



BERUFE.TV



Schau dir im Filmportal BERUFE.TV spannende Berufe-Videos an: www.berufe.tv



BERUFENET



Suche im BERUFENET, dem Online-Lexikon für Berufe, nach ausführlichen Informationen und Bildern zu Berufen: berufenet.arbeitsagentur.de

BERUF AKTUELL

Erfahre in BERUF AKTUELL, dem Lexikon der Ausbildungsberufe, alles Wissenswerte über Berufe. Du findest es im BiZ und auf planet-beruf.de » [Downloads](#).



AzubiWelt

Ausbildungssuche per App



Finde Infos über Berufe und freie Ausbildungsplätze in der App AzubiWelt: www.arbeitsagentur.de/azubiwelt



Berufs
Informations
Zentrum



Suche im BiZ nach Infos zur Ausbildung und Bewerbung – vor Ort und online. Finde dort Ausbildungsstellen in deiner Nähe. Schreibe hier deine Bewerbung:

www.arbeitsagentur.de/bildung/berufsinformationszentrum-biz

Termine zu Veranstaltungen im BiZ:

www.arbeitsagentur.de/veranstaltungen



Bundesagentur für Arbeit



Nutze die Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit:

www.arbeitsagentur.de/kontakt

Wo kannst du dich noch schlau machen?

Termine für **Ausbildungsmessen** und Infoveranstaltungen vor Ort oder online:

planet-beruf.de/veranstaltungen

Frag auch deine Familie oder Bekannte nach ihren Berufen.





Ein Plan B ist immer gut

Auch wenn dein Wunschberuf schon feststeht, überlege dir: Welche Berufe könnten noch zu dir passen? So erhöhst du deine Chancen auf einen Ausbildungsplatz.

Tipps, wie du andere Berufe findest, die dir auch gefallen

- » Nutze Check-U auf **check-u.de**. Schau dir die Ergebnisse genau an! Du bekommst mehrere Berufe, die gut zu deinen Stärken und Interessen passen.
- » Suche nach **ähnlichen Berufen** zu deinem Wunschberuf im **BERUFENET** auf **berufenet.arbeitsagentur.de** » Beruf eingeben » **Alternativen** » **Ähnliche Ausbildungen**.
- » Finde Alternativen über **Berufsfelder** auf **planet-beruf.de** » **Berufe finden** » **Berufsfelder** und klicke dich durch die Berufe.
- » Du magst Videos? Dann besuche **BERUFE.TV** auf **www.berufe.tv**. Hier findest du kurze Filme über Berufsfelder und einzelne Berufe.
- » Wirf einen Blick in **MINT & SOZIAL for you: planet-beruf.de** » **Print**
Hier stellen dir Mädchen Ausbildungen im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich und Jungen soziale Berufe vor. Entdecke am **Girls'Day** und **Boys'Day** Berufe, an die du bisher noch nicht gedacht hast: **www.girls-day.de** und **www.boys-day.de**
- » Sei flexibel! Wenn du in deiner Nähe keinen Ausbildungsplatz in deinem Wunschberuf findest, schau dich **in der weiteren Umgebung** um. Vielleicht musst du für die Ausbildung umziehen.
- » Viele Berufe stehen dir auch mit einer Behinderung offen. Dein Arbeitsplatz kann angepasst werden oder du kannst Hilfsmittel benutzen. Frage die **Beraterinnen und Berater für berufliche Rehabilitation und Teilhabe** (mehr Infos dazu auf **Seite 12**).

Tipp: Höre den Podcast: planet-beruf.de » Podcasts » Direkt zur Podcast-Reihe „Einfach erklärt“ » Finde deinen Plan B!

Übung: Das sind andere Berufe, die ich mir vorstellen kann

Überlege dir zwei andere Berufe, die du statt deines Wunschberufs machen möchtest. Nutze dazu die oben genannten Möglichkeiten. Trage deine Berufe hier ein.

Mein Wunschberuf:

Mein „Plan B“
(Berufe, die mir auch gefallen):

Kannst du dir vorstellen, die alternativen Berufe in einem Praktikum auszuprobieren?

| | | |
|---------------------|----|------|
| Alternativ-Beruf 1: | ja | nein |
| Alternativ-Beruf 2: | ja | nein |



Wunschberufe praktisch kennenlernen

Ein Praktikum hilft dir, den richtigen Beruf für dich zu finden. Außerdem bekommst du einen ersten Einblick in die Arbeitswelt. Was du sonst noch über Praktika wissen solltest, erfährst du hier.

Warum Praktika wichtig sind

In einem Praktikum findest du heraus, ob dieses Berufsfeld, dieser Beruf zu dir passen könnte. Vielleicht stimmen deine Vorstellungen nicht mit der Wirklichkeit überein.

Mache am besten mehrere Praktika in verschiedenen Berufsfeldern, Berufen und Betrieben. Das hilft dir, dich für oder gegen bestimmte Berufe zu entscheiden. Probiere auch Berufe aus, die du bisher nicht in Betracht gezogen hast. Du lernst unterschiedliche Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber kennen, indem du Praktika machst. Und sie lernen dich kennen.

Wichtig ist: Beginne frühzeitig mit der Suche und bereite jedes Praktikum sorgfältig nach.

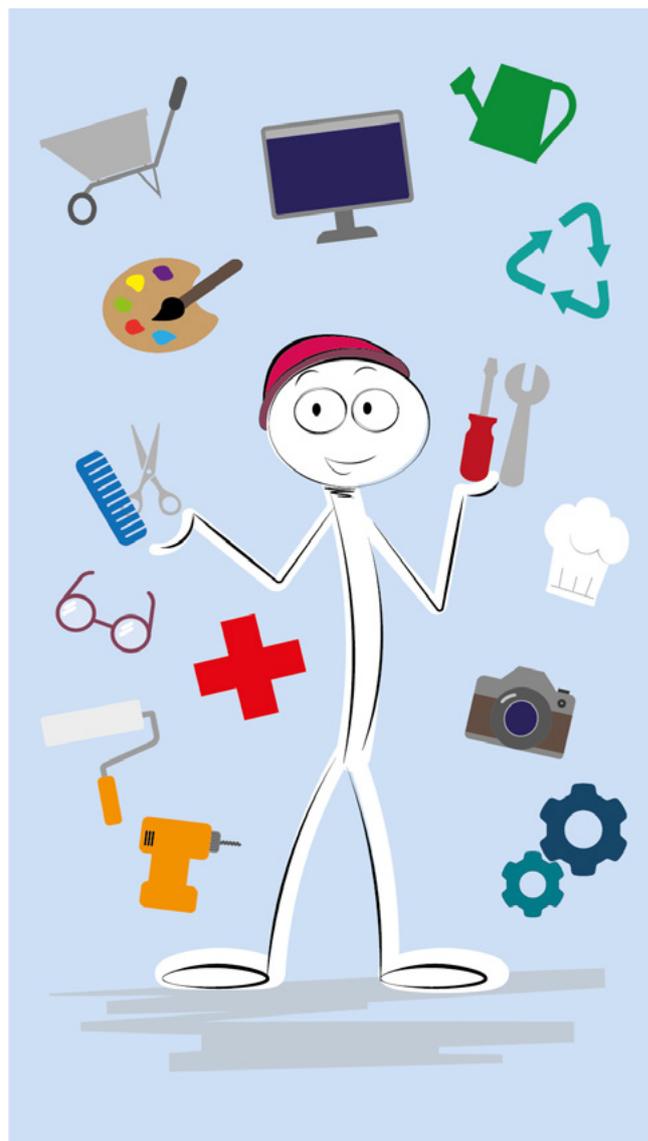
Diese Arten von Praktika gibt es

- » **Schülerbetriebspraktikum:** Es ist verpflichtend und findet während der Schulzeit statt. Oft musst du am Ende einen Praktikumsbericht schreiben.
- » **Schnupperpraktikum:** Es ist freiwillig und du kannst es zum Beispiel in den Ferien machen. Du sammelst zusätzliche praktische Erfahrungen und Pluspunkte für spätere Bewerbungen.
- » **Vorpraktikum:** Für manche (schulische) Ausbildungen wird es vor Ausbildungsbeginn erwartet.



Hier findest du einen Praktikumsplatz

- » Die Praktikumsuche der Bundesagentur für Arbeit und viele weitere Praktikumsbörsen in deiner Region findest du hier:
www.arbeitsagentur.de/bildung/praktikum
- » Suche in der **Praktikumsbörse** der Industrie- und Handelskammern (IHK) auf
www.ihk-lehrstellenboerse.de.
Tipp: Nutze auch die Webseiten anderer Berufsverbände und Kammern (zum Beispiel Landwirtschaftskammer, Rechtsanwaltskammer).
- » Im **Lehrstellenradar** der Handwerkskammern auf www.lehrstellen-radar.de kannst du online oder per App nach Praktikumsplätzen in deiner Nähe suchen.
- » Suche im **Berufenavi** auf www.berufenavi.de » **Erstmal orientieren** » **Praktikum**. Hier findest du Praktikumsbörsen in deiner Nähe.
- » Nutze **Ausbildungsmessen** und **Aktions- oder Berufsinformationstage** wie den Girls'Day und den Boys'Day oder Azubi-Speed-Datings. Termine findest du auf
planet-beruf.de/veranstaltungen.
- » Du hast einen Wunschbetrieb? Werde aktiv und frage nach, ob du dort ein Praktikum machen kannst.
- » Trau dich, Berufe auszuprobieren, die nicht „typisch“ für Mädchen und Jungen sind.



Tipp: Mach ein digitales Praktikum

Du findest an deinem Wohnort keinen Betrieb, der ein Praktikum in deinem Wunschberuf anbietet? Dann schau dich nach Online-Praktika um. Vor allem größere Betriebe bieten die Möglichkeit, auf digitalem Weg Praxisluft zu schnuppern.

100Fachbegriffe

Du machst bald ein Praktikum? Dann bereite dich mit *100Fachbegriffe* darauf vor. Mit dem Online-Tool lernst du die wichtigsten Fachwörter eines bestimmten Berufsfelds kennen. Mehr zum Tool erfährst du auf den **Seiten 17–18**.

Mehr Infos

Alles zum Thema Praktikum findest du hier:

- » planet-beruf.de » **Welche Ausbildungen gibt es?** » **Praktikum**
- » praktika-berufsorientierung.de

Schaue das Video:

- » planet-beruf.de » **Videos** » **Direkt zur Video-Reihe „Bewerbungsvideos“** » **Wie finde ich einen Praktikumsplatz?**



So punktest du im Praktikum

Du hast einen Praktikumsplatz gefunden. Jetzt möchtest du wissen, wie du das Beste aus deinem Praktikum machst. Eine gute Vorbereitung und das richtige Verhalten helfen dir dabei.

Wie bereitest du dich vor?

Überlege dir Ziele für dein Praktikum

- » Ich möchte einen Beruf und seine Tätigkeiten kennenlernen.
- » Ich möchte herausfinden, ob meine Stärken zu dem Beruf passen.
- » Ich möchte, dass mir das Praktikum bei der Entscheidung für eine Ausbildung hilft.

Tip: Überprüfe am Ende deines Praktikums, ob du deine Ziele erreicht hast. Lass dir unbedingt vom Betrieb eine **Praktikumsbestätigung** ausstellen. Diese Bestätigung ist wichtig für deine Bewerbungsunterlagen!



Informiere dich über den Betrieb

- » Was genau macht mein Praktikumsbetrieb und welche Berufe gibt es dort?
- » Wer sind meine Ansprechpersonen im Betrieb?
- » Wie ist mein Arbeitsweg?
- » Welche Kleidung soll ich tragen?
- » Bei wem muss ich mich an meinem ersten Tag melden?

Wie verhältst du dich richtig?

- » Ich überlege mir Fragen, die ich im Praktikum stellen möchte.
- » Ich frage nach, wenn ich etwas nicht weiß.
- » Ich habe meine Unterlagen für den ersten Praktikumstag vorbereitet (zum Beispiel Praktikumsmappe, Formulare für den Betrieb).

- » Ich kenne die Verhaltensregeln im Betrieb und am Arbeitsplatz und halte mich daran.
- » Ich informiere den Betrieb sofort, wenn ich krank bin.

Tip: Musst du einen **Praktikumsbericht** für die Schule schreiben? Dann hilft es dir, wenn du dir während des Praktikums Notizen machst.

Mehr Infos

Höre die Podcasts:

- » [planet-beruf.de](#) » Podcasts » **Direkt zur Podcast-Reihe „3 Fragen an ...“** » **Im Praktikum Erfahrungen sammeln**
- » [planet-beruf.de](#) » Podcasts » **Direkt zur Podcast-Reihe „Einfach erklärt“** » **Vorsprung durch Praktikum**

Durchblick bei Fachbegriffen

Im Praktikum ist vieles neu. Tätigkeiten und Arbeitsgegenstände haben Namen, die du noch nie gehört hast. Mit dem Tool **100Fachbegriffe** lernst du die Fachbegriffe kennen.

100 FACHBEGRIFFE

Es erklärt dir die jeweils 100 wichtigsten Fachwörter aus zehn Berufsbereichen. Du siehst bei jedem Fachbegriff ein Bild und liest eine Erklärung: auf Deutsch und in 11 weiteren Sprachen. Du kannst dir auch anhören, wie das Wort auf Deutsch ausgesprochen wird.

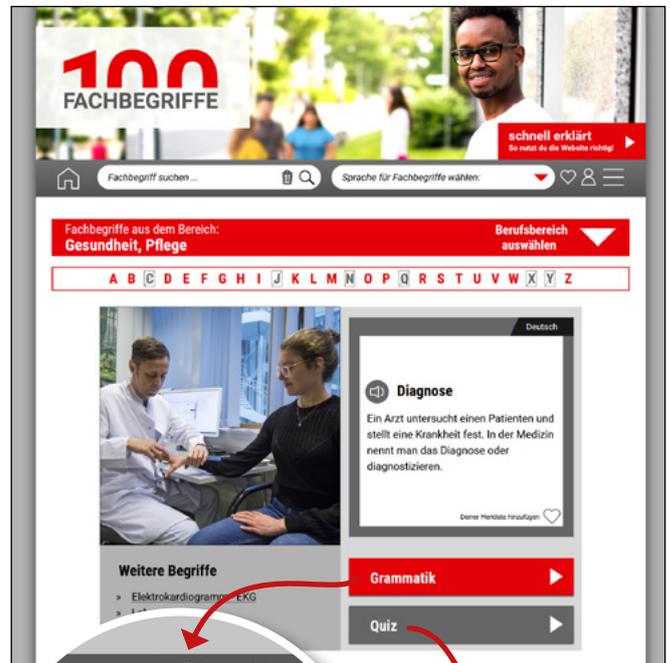
Hier geht's zum Tool:
100-fachbegriffe.de



So funktioniert 100Fachbegriffe

Du suchst gezielt nach einem Begriff? Dann gib ihn in das Suchfeld von **100Fachbegriffe** ein. Oder wähle den Berufsbereich aus, in dem du dein Praktikum machst. Dann siehst du alle wichtigen Fachwörter aus diesem Bereich. Klicke auf das jeweilige Fachwort und lass dir so die Erklärung dazu anzeigen. Über das Lautsprechersymbol kannst du dir den Begriff vorlesen lassen. Zu jedem Fachbegriff gibt es Quizfragen zum Üben.

Schau dir mit **100Fachbegriffe** die wichtigsten Begriffe aus deinem Berufsbereich an. Das erleichtert dir nicht nur den Einstieg ins Praktikum, sondern du hinterlässt auch einen guten Eindruck im Betrieb. Wenn dir im Praktikumsalltag neue Fachwörter begegnen, schau sie einfach im Tool nach. Damit kannst du die Praktikumsinhalte auch gut nachbereiten.



So wirst du fit für die Praktikums-Bewerbung

Du willst mehr zum Thema Bewerbung um ein Praktikum wissen? Infos dazu findest du auf: planet-beruf.de » **Wie bewerbe ich mich?**

Mehr Infos

Alle Beiträge, weitere Materialien und einen Podcast zum Tool gibt es hier: planet-beruf.de » **Welche Ausbildungen gibt es?** » **Praktikum** » **100Fachbegriffe**

Fit für die Bewerbung

Du hast dich für einen oder mehrere Berufe entschieden? Dann stehen die Suche nach einem Ausbildungsplatz und die Bewerbung an. Hier erfährst du mehr über den Ablauf einer Bewerbung.

Ausbildungsplatzsuche

Tipps zur Suche nach Ausbildungsplätzen und wie du Stellenanzeigen richtig liest, findest du auf den **Seiten 20 bis 22**.

Vorstellungsgespräch und Auswahlverfahren

Erfahre auf den **Seiten 31 bis 34**, wie du dich auf dein (digitales) Bewerbungsgespräch und mögliche Auswahlverfahren vorbereitest.

Bewerbung

Ein Lebenslauf und meistens auch ein Anschreiben gehören auf jeden Fall in deine (digitale) Bewerbung. Wie du sie erstellst, erfährst du auf den **Seiten 24 bis 27**.

Viele Firmen möchten, dass du dich online bewirbst. Du findest Infos dazu auf **Seite 28**.

Bewerbung abgeschickt – So geht's weiter

Was passiert, wenn du angenommen wurdest oder wenn es mit der Bewerbung nicht geklappt hat, kannst du auf **Seite 35** lesen.

Bewerbungstraining mit planet-beruf.de

Auf **planet-beruf.de » Wie bewerbe ich mich?** gibt es viele nützliche Infos, Tipps, Videos, Podcasts und Übungen zum Thema Bewerbung. Das hilft dir bei deiner Bewerbung. Du kannst auch Muster und Vorlagen für Anschreiben und Lebenslauf herunterladen.

Tipps: Erstelle ein kostenloses Profil in beruflichen Netzwerken. Gib dir Mühe damit.

Du machst dort mögliche Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber auf dich aufmerksam, findest Stellenangebote und kannst dich auf freie Ausbildungsplätze bewerben.



Tipps: Wende dich bei allen Fragen zu deiner Bewerbung an die Berufsberatung oder die Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe.

Achtung! Bewerberfalle soziale Netzwerke

Party-Bilder und unpassende Fotos im Profil sind schlecht. Auch fehlerhafte Rechtschreibung und Grammatik in Posts fallen negativ auf. Achte darauf, was du in deinen Kommentaren schreibst und welche Bilder du teilst. Prüfe deine Einstellungen in den Social-Media-Plattformen. Bestimme, wer was von dir sehen kann.



Ausbildungsplatz finden

Hier bekommst du Infos, wie du eine Ausbildungsstelle in deinem Wunschberuf findest. Erfahre, wo du Unterstützung bei der Suche bekommst.

Betriebliche Ausbildungsplätze

- » Wende dich an deine **Berufsberatung** oder die **Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe**, um einen Ausbildungsplatz zu finden.
- » Suche in der **Ausbildungsplatzsuche** der Bundesagentur für Arbeit auf www.arbeitsagentur.de/ausbildungsplatzsuche oder mit der **App AzubiWelt**: www.arbeitsagentur.de/azubiwelt
- » Nutze die **IHK-Lehrstellenbörse** auf www.ihk-lehrstellenboerse.de. Sie gibt es auch als App für unterwegs.
- » Suche mit dem **Lehrstellenradar** der Handwerkskammern. Entweder online auf www.lehrstellen-radar.de oder in der App.

Schulische Ausbildungsangebote

Deine **Berufsberatung** kennt die schulischen Ausbildungsangebote vor Ort, die Zugangsvoraussetzungen und die Bewerbungsfristen. Ausbildungsangebote findest du auch auf www.arbeitsagentur.de/berufsausbildung » **Berufsausbildung**.

Ausbildungsplätze im öffentlichen Dienst

Wende dich an deine **Berufsberatung** oder recherchiere selbst nach freien Ausbildungsstellen in der Ausbildungsplatzsuche der Bundesagentur für Arbeit auf www.arbeitsagentur.de/ausbildungsplatzsuche. Suche auch auf www.service.bund.de und www.wir-sind-bund.de.

Weitere Suchmöglichkeiten

- Bewirb dich bei deinem Wunschbetrieb, auch wenn er selbst nicht aktiv nach Auszubildenden sucht.
- Frage Bekannte und Verwandte, ob ihr Betrieb Auszubildende sucht.
- Nutze **Ausbildungsmessen** und **Azubi-Speed-Datings** vor Ort oder online für die Suche. Termine findest du auf planet-beruf.de/veranstaltungen.
- **Erkundige dich telefonisch** bei Betrieben nach freien Ausbildungsplätzen. Auf planet-beruf.de » **Wie bewerbe ich mich?** » **Ausbildungsplatzsuche** gibt es Infos und interaktive Übungen dazu. Höre dir auch die Beispiele an, wie dein erster telefonischer Kontakt zu einem Betrieb klingen kann.
- Informiere dich in **beruflichen Netzwerken** wie LinkedIn oder Xing. Wie das geht, erfährst du auf planet-beruf.de » **Wie bewerbe ich mich?** » **Ausbildungsplatzsuche** » **Stellenanzeigen und Co.** » **LinkedIn oder Xing - Brauche ich ein Profil?**
- Nutze **Suchmaschinen im Internet**.
- Achte in deinen **Social-Media-Kanälen** oder **Streamingdiensten** auf Ausbildungsplatzanzeigen von Unternehmen.





Arbeitsblatt

Übung: Ausbildungsplätze finden

Schritt 1: Wähle aus der folgenden Liste zwei Berufe aus. Notiere sie in der Tabelle. Du kannst auch andere Berufe aufschreiben, die dich interessieren.

- » Oberflächenbeschichter/in
- » Straßenbauer/in
- » Hauswirtschaftler/in
- » Kaufmann/-frau - Spedition und Logistikdienstleistung

| Berufe | Suchgebiet | Schulbildung |
|--------|------------|--------------|
| | | |
| | | |

Schritt 2: Gehe auf www.arbeitsagentur.de/ausbildungsplatzsuche. Trage in das Suchfenster nacheinander die Berufe ein, die du gewählt hast.

Das ist das Suchfeld der Ausbildungsplatzsuche. Hier trägst du deinen Wunschberuf ein.

Schritt 3: Grenze die Suche räumlich ein. Trage dazu eine Stadt, eine Postleitzahl oder ein Bundesland in das Suchfenster ein.

Schritt 4: Wähle den Filter **Schulbildung** aus. Setze einen Haken bei deiner (voraussichtlichen) Schulbildung. Im Suchergebnis werden dir freie Ausbildungsstellen angezeigt.

Notiere in der Tabelle die Berufe, das Suchgebiet (zum Beispiel eine Stadt in deiner Nähe) und die Schulbildung, nach denen du gesucht hast.

Dabei lernst du auch die anderen Filter der Ausbildungsplatzsuche kennen.

Gut zu wissen

Informiere dich rechtzeitig über Bewerbungsfristen. So kannst du nach dem Schulabschluss gleich in die Ausbildung starten. Weitere Infos auf planet-beruf.de » [Wie bewerbe ich mich?](#) » [Ausbildungsplatzsuche](#).

Wie fit bist du in Sachen Ausbildungsplatzsuche?

Teste dein Wissen zur Suche nach Ausbildungsplätzen mit dem **Multiple-Choice-Quiz: Wie finde ich Ausbildungsbetriebe?** auf planet-beruf.de » [Wie bewerbe ich mich?](#) » [Ausbildungsplatzsuche](#) » [Stellenanzeigen und Co.](#)



Stellenanzeigen verstehen

Eine Stellenanzeige richtig zu lesen ist schon die halbe Miete, um den Betrieb mit deiner Bewerbung zu überzeugen. Achte auf die Anforderungen des Betriebs und nutze sie für dein Bewerbungsschreiben.

Übung: Eine Stellenanzeige verstehen und auswerten

Lies die Stellenanzeige. Beantworte anschließend die Fragen. Trage deine Antworten in die Tabelle ein.

Stellenanzeige Dachdeckerei Martina Möglich

Wir suchen für unsere Dachdeckerei in Beispieldorf zum 01.09.2025 eine/n

Auszubildende/n zum Dachdecker (m/w/d).

Während der Ausbildung stellen Sie Holzkonstruktionen für Dachstühle her. Außerdem decken Sie Dach- und Wandflächen mit Dachziegeln ein und dichten Dach- und Wandflächen ab.

Das Abdichten von Dachflächen erfordert handwerkliches Geschick. Beim Decken und Abdichten von Dächern arbeiten Sie mit vielen Kolleginnen und Kollegen zusammen. Teamfähigkeit ist das A und O in Ihrem neuen Beruf. Für die Berechnung von Werkstücken oder Materialkosten sind gute Mathematikkenntnisse unerlässlich.

Sie haben einen Hauptschulabschluss und möglichst bereits ein Praktikum als Dachdecker/in gemacht? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an dachdeckerei@mailmuster.de. Ihre Ansprechpartnerin für mögliche Rückfragen ist Frau Müller.

| Frage zur Stellenanzeige | Antwort |
|--|---------|
| Was sind meine Aufgaben in der Ausbildung? | |
| Welchen Schulabschluss brauche ich? | |
| Welche Stärken sollte ich haben? | |
| Brauche ich ein Praktikum? | |
| An wen richte ich meine Bewerbung? | |

Wie du Anforderungen in einer Bewerbung belegst

- » Hast du ein Praktikum gemacht, das zum Ausbildungsberuf passt? Dann ist es wichtig, dass du dir dafür eine Bescheinigung ausstellen lässt und sie deiner Bewerbung beilegst.
- » Bist du zum Beispiel Mitglied in einem Sportverein? Erwähne das im Anschreiben. Es zeigt, dass du teamfähig und körperlich fit bist.
- » Mit dem Zeugnis, das du deiner Bewerbung beilegst, belegst du gute Noten in Mathematik und deinen Schulabschluss.

Tipp: Unterstützung bei deiner Bewerbung

Wende dich an die Berufsberatung oder die Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe. Sie sind persönlich, telefonisch oder über Video für dich da.

Lösungen zum Arbeitsblatt:
planet-beruf.de » Downloads



Dein Bewerbungsfoto

Anschreiben und Lebenslauf sind erstellt? Super! Dann ist deine Bewerbung fast fertig. Wenn du möchtest, kannst du ein Bewerbungsfoto hinzufügen. Was du dabei beachten solltest, erfährst du hier.

Bewerbungsfoto – ja oder nein?

Bewerbungsfotos sind nicht mehr vorgeschrieben, aber weiterhin erwünscht. Viele Personalverantwortliche sehen gerne im Voraus, mit wem sie es bald zu tun haben könnten. Wenn in einer Stellenausschreibung steht: „Bitte reichen Sie vollständige Bewerbungsunterlagen ein“, solltest du besser ein Bewerbungsfoto mitschicken.

Warum ein Bewerbungsfoto wichtig ist

Der erste Eindruck zählt: Ein sympathisches Lächeln auf deinem Bewerbungsfoto kommt immer gut an. Deine Haltung, dein Blick in die Kamera, deine Kleidung und deine Frisur – all diese Kleinigkeiten geben den Personalverantwortlichen Auskunft über dich. Urlaubsfotos, Ganzkörperfotos, Smartphone-Selfies oder Bilder aus dem Fotoautomaten sind dafür nicht geeignet.

Tipps für ein gelungenes Bewerbungsfoto

- » Lass dich in einem Fotostudio fotografieren. Dort bekommst du neben professionellen Bildern auch Tipps zu Gesichtsausdruck oder Körperhaltung.
- » Wähle ein Outfit, in dem du dich wohl fühlst. Außerdem sollte es zu dem Ausbildungsberuf passen, für den du dich bewirbst.
- » Zeige nicht zu viel Haut und schminke dich nur sparsam.
- » Achte darauf, dass deine Haare gepflegt sind. Außerdem sollen sie dein Gesicht auf dem Foto nicht verdecken.
- » Schau direkt in die Kamera. Lächle freundlich und möglichst natürlich.
- » Stelle Tattoos oder Piercings nicht zu sehr zur Schau. Sichtbare Tattoos zu verdecken wäre aber auch falsch.



Mehr Infos

Auf planet-beruf.de » **Wie bewerbe ich mich?** » **Bewerbung** » **Foto, Anlagen und Versand** findest du weitere Infos zu Bewerbungsfotos.

Höre den Podcast:

planet-beruf.de » **Podcasts** » **Direkt zur Podcast-Reihe „Einfach erklärt“** » **Einmal recht freundlich, bitte!**

Hol dir Unterstützung bei deiner Bewerbung

Geh zu den Profis bei der Berufsberatung oder der Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe. Sie wissen, wie eine gute Bewerbung aussieht. Hier kannst du einen Termin vereinbaren:

www.arbeitsagentur.de/kontakt



Ein gutes Bewerbungsanschreiben

Erkläre in deinem Anschreiben, dass du gut zu dem Ausbildungsplatz passt. Beschreibe, warum du dich für diesen Beruf und bei diesem Unternehmen bewirbst.

So schreibst du dein Anschreiben

Überzeuge den Ausbildungsbetrieb von dir. Zeige, dass du motiviert bist. Beantworte die folgenden Fragen. Das hilft dir bei deinem Anschreiben.

Warum möchtest du diese Ausbildung machen?

- » Beschreibe, was dir an dem Ausbildungsberuf gefällt.
- » Informiere dich über den Beruf.

Warum bewirbst du dich bei diesem Unternehmen?

- » Zeige, dass du dich über das Unternehmen informiert hast. Du kennst zum Beispiel die Waren, die es herstellt.
- » Schreibe auf, was dich besonders an dem Unternehmen interessiert.

Warum bist du die oder der Richtige für die Ausbildungsstelle?

- » Erkläre, welche deiner Stärken gut zu dem Ausbildungsberuf passen. Zum Beispiel handwerkliches Geschick für eine Maurerin oder einen Maurer.
- » Nenne deine Erfahrungen, die für den Beruf wichtig sind (zum Beispiel Praktikum, Ferienjob, Ehrenamt).
- » Wenn du Schwächen wie schlechte Noten hast: Schreibe, wie du dich verbessern möchtest.

Die richtige Form für dein Anschreiben

- » Es sollte nicht länger als eine DIN-A4-Seite sein.
- » Vorlagen helfen dir. Aber schreibe mit deinen eigenen Worten.
- » Wähle eine gut lesbare Schrift. Gliedere den Text übersichtlich.
- » Kontrolliere dein Anschreiben. Vermeide Rechtschreibfehler.
- » Zeige deinen Eltern oder einer Lehrkraft den fertigen Text.

Für junge Menschen mit Behinderungen

Du hast eine Behinderung, die sich auf deine Arbeit auswirkt? Entscheide selbst, ob du das mitteilen möchtest. Wenn ja, erwähne es kurz. Gib an, welche Hilfsmittel du nutzt. Denk daran: Wichtig sind vor allem deine Fähigkeiten und dein Interesse für den Beruf.

Hol dir Unterstützung für deine Bewerbung

Vereinbare einen Termin mit der Berufsberatung oder der Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe. Nutze dazu das Kontaktformular:
www.arbeitsagentur.de/kontakt

Du willst mehr Infos?

Ein Musteranschreiben, Vorlagen und weitere Materialien findest du unter planet-beruf.de » **Wie bewerbe ich mich? » Downloads zur Bewerbung.**

Höre den Podcast:
planet-beruf.de » **Podcasts » Direkt zur Podcast-Reihe „Einfach erklärt“ » Bewerbungen schreiben - gewusst wie!**

Bewerben mit Künstlicher Intelligenz (KI)

Du kannst deine Bewerbung auch von einer KI schreiben lassen. Aber denke daran: Die KI kennt dich nicht. Überprüfe also genau, ob das Anschreiben zu dir passt. Am besten schreibst du es selbst. So bist du vorbereitet, wenn du im Vorstellungsgespräch darauf angesprochen wirst. Du weißt dann genau, was du geschrieben hast.



Beispiel-Anschreiben

Wichtig: Passe es immer an dich an.

Kim Musterfrau
Musterstr. 44
12345 Musterstadt
Tel. 1234 5678910
E-Mail: kim.musterfrau@<mailmuster>.de

▪
▪
▪

Kim Musterfrau, Musterstr. 44, 12345 Musterstadt

Verkehrsbetriebe GmbH
Herrn Thomas Stark
Bahnhofstr. 31
34567 Beispielstadt

▪
▪

01.10.2024

▪
▪

**Bewerbung um die Ausbildungsstelle als Kauffrau für Dialogmarketing
Ihr Stellenangebot in der App AzubiWelt**

▪
▪

Sehr geehrter Herr Stark,

▪

in den Osterferien habe ich in einem Fahrradgeschäft als Praktikantin gearbeitet. Mit den vielen verschiedenen Kunden zu sprechen, hat mir gut gefallen. Da wusste ich: Das möchte ich beruflich machen. In der Stellenanzeige steht, dass Ihre Service-Mitarbeiter Kunden bei Fragen zu öffentlichen Verkehrsmitteln beraten, aber auch Marketingkonzepte erarbeiten. Der Kundenkontakt und die kaufmännischen Aufgaben interessieren mich sehr. Daher bewerbe ich mich bei Ihnen um die Ausbildung zur **Kauffrau für Dialogmarketing**.

▪

Da ich mit dem Bus zur Schule und zum Sport fahre, kenne ich die Buslinien. Im Praktikum habe ich gelernt, höflich zu sein, auch wenn sich jemand beschwert. Das hilft mir bestimmt, Kunden gut zu beraten. Ich bin kommunikativ, gut organisiert und lerne schnell. Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter berichten auf Ihrer Webseite, dass sie sich gegenseitig helfen und erfolgreich zusammenarbeiten. Das motiviert mich sehr und ich bin gespannt auf meine Aufgaben und meine Kolleginnen und Kollegen.

▪

Zurzeit besuche ich die Muster-Schule in Musterstadt, die ich im Sommer nächsten Jahres mit dem Hauptschulabschluss erfolgreich abschließen werde.

▪

Auf die Einladung zu einem persönlichen Gespräch freue ich mich sehr.

▪

Freundliche Grüße

▪

Kim Musterfrau

▪

Anlagen

Lebenslauf mit Foto
Letztes Schulzeugnis
Praktikumsbescheinigung



Arbeitsblatt

So sollte ein Lebenslauf aussehen

Im Lebenslauf stellst du dich und deinen Werdegang vor. Dabei ist es wichtig, den Inhalt richtig und übersichtlich darzustellen. Lies hier, worauf es dabei ankommt.

Aufbau und Gestaltung

- » Stelle den Lebenslauf als Tabelle dar.
- » Verwende die gleiche Schriftart wie in deinem Anschreiben.
- » Schreibe kurz und treffend.

Inhalt

- » Deine persönlichen Daten
- » Praktische Erfahrung, zum Beispiel Praktika, Nebenjob, Freiwilligendienst
- » Schulbildung
- » Deine Stärken und Fähigkeiten
- » Hobbys
- » Ort, Datum und Unterschrift

Gut zu wissen

Im **Berufsinformationszentrum (BiZ)** kannst du Zeugnisse einscannen und Bewerbungsunterlagen ausdrucken. Nimm deinen Personalausweis mit. Damit kannst du das gesamte Internet-Angebot nutzen. Wenn du Hilfe beim Erstellen deiner Bewerbungsunterlagen brauchst, wende dich an die Berufsberatung oder die Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe.

Übung: Arbeite mit dem Lebenslauf

Lies dir den Beispiel-Lebenslauf durch. Ordne die Informationen daraus den passenden Abschnitten zu (zum Beispiel **Praktische Erfahrung**).

| Infos aus dem Lebenslauf | Abschnitt |
|--|-----------|
| Oliver besitzt gute Kenntnisse in Englisch. | |
| Oliver arbeitet gerade ehrenamtlich im Jugend- und Kulturzentrum. | |
| Oliver wird im Sommer JJJJ seinen mittleren Schulabschluss erlangen. | |
| Der Geburtsort von Oliver ist Beispielstadt. | |
| Oliver hat ein Praktikum an einer Grundschule absolviert. | |
| Handball ist ein Hobby von Oliver. | |

Lösungen zum Arbeitsblatt:
planet-beruf.de » Downloads



Arbeitsblatt

Beispiel-Lebenslauf

Persönliche Daten

| | |
|---------------------|-----------------------------------|
| Name | Oliver Mustermann |
| Anschrift | Waldweg 25 54321 Beispielstadt |
| Telefon | 06789 12345 |
| E-Mail | oliver.mustermann@<mailmuster>.de |
| Geburtstag und -ort | TT.MM.JJJJ in Beispielstadt |

Bewerbungsfoto
(keine Pflicht)

Praktische Erfahrung

| | |
|-------------------------|---|
| TT.MM.JJJJ – TT.MM.JJJJ | Praktikum in der Goethe-Grundschule in Beispielstadt |
| seit TT.MM.JJJJ | Ehrenamtliche Mitarbeit im Jugend- und Kulturzentrum „Ahoi“ in Beispielstadt |

Schulbildung

| | |
|-------------------------|---|
| Schulabschluss | Mittlerer Schulabschluss im Sommer JJJJ |
| TT.MM.JJJJ – TT.MM.JJJJ | Einstein-Gesamtschule, Beispielstadt |
| TT.MM.JJJJ – TT.MM.JJJJ | Clara-Schumann-Grundschule, Beispielstadt |

Persönliche Fähigkeiten und Kompetenzen

| | |
|---------------------|--|
| Computerkenntnisse | Grundkenntnisse Office-Anwendungen |
| Sprachkenntnisse | Gute Kenntnisse in Englisch |
| Persönliche Stärken | Teamfähigkeit, Verantwortungsbereitschaft, genaues Arbeiten, Organisationsfähigkeit |
| Hobbys | Handball, Kochen, Gitarre spielen |

Beispielstadt, 1. September 2024

Oliver Mustermann

Künstliche Intelligenz (KI)

Du kannst deinen Lebenslauf auch mithilfe einer KI erstellen. Aber denke daran: Die KI kennt dich nicht. Überprüfe daher genau, ob dein Lebenslauf vollständig ist und zu dir passt. Am besten schreibst du ihn selbst. So bist du vorbereitet, wenn du im Vorstellungsgespräch danach gefragt wirst.

Vorlagen für den Lebenslauf

Vorlagen für deinen Lebenslauf findest du hier: planet-beruf.de » **Wie bewerbe ich mich?** » **Downloads zur Bewerbung**
Passe sie aber immer an deine persönliche Situation an.

Foto – ja oder nein?

Ausführliche Infos zum **Bewerbungsfoto** findest du auf **Seite 23**.





Tipps für die digitale Bewerbung

Das Anschreiben ist verfasst, der Lebenslauf geschrieben und alle notwendigen Unterlagen zusammengestellt. Jetzt kannst du deine Bewerbung abschicken! Das geht heute oft digital. Erfahre, worauf du dabei achten musst.

Bewerben im digitalen Zeitalter

Welche Bewerbungsform Unternehmen wünschen, erfährst du in der Stellenanzeige oder auf der Firmen-Webseite. Bei vielen Betrieben kannst du dich digital bewerben. So kommt deine Bewerbung schneller an und du sparst Geld und Papier.

Wichtig ist: Gehe bei einer digitalen Bewerbung genauso sorgfältig vor wie bei einer schriftlichen. Frag auch die **Berufsberatung** und die **Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe**. Sie helfen dir bei deinen Fragen rund um das Thema Bewerbung.

Digitale Bewerbungsformen

Es gibt verschiedene Formen der digitalen Bewerbung:

- » **Online-Bewerbung:** Größere Unternehmen stellen häufig auf ihrer Webseite ein **Online-Formular** oder ein **Bewerbungsportal** bereit. Du füllst das Formular mit deinen Kontaktdaten aus und lädst die erforderlichen Unterlagen als PDF-Datei hoch. Mehr zum Thema Bewerbungsportale findest du auf den **Seiten 29 bis 30**.
- » **E-Mail-Bewerbung:** Du schreibst einen E-Mail-Text. Deine Unterlagen versendest du als PDF-Datei im Anhang der E-Mail.
- » **Bewerbungs-Video:** Du drehst ein Video, in dem du dich vorstellst.
- » **Bewerbungs-App:** Hier siehst du Stellenangebote und bewirbst dich direkt aus der App heraus.

Darauf kommt es an

Damit deine E-Mail-Bewerbung im Posteingang des Unternehmens positiv auffällt, solltest du einiges beachten:

- » Verwende eine vertrauenserweckende E-Mail-Adresse, keinen Spitz- oder Fantasienamen.
- » Wähle in der E-Mail eine aussagekräftige Betreffzeile. Beziehe dich darin direkt auf die Stelle. Vermeide Tippfehler!



- » Formuliere einen kurzen E-Mail-Text. Richte ihn, wenn möglich, direkt an eine Ansprechperson. Sie/Er wird zum Beispiel in der Stellenanzeige genannt. Erwähne, dass du dich für die Stelle interessierst und dich auf ein persönliches Kennenlernen freust.

Wichtig: Achte auf eine gute Qualität der Scans. Schicke die Unterlagen nicht als einzelne PDF-Dokumente, sondern als eine Datei. Benenne sie passend und achte darauf, dass die Datei nicht zu groß ist. Kontrolliere deine E-Mail oder das Formular und die Anhänge noch einmal vor dem Versand. Dann steht deiner erfolgreichen Bewerbung nichts im Weg!

Fit für die digitale Bewerbung

Noch mehr Infos und Materialien zum Bewerben gibt es auf planet-beruf.de » **Wie bewerbe ich mich?** » **Bewerbung** » **Digital bewerben**.

Höre die Podcasts: planet-beruf.de » **Podcasts** » **Direkt zur Podcast-Reihe „Einfach erklärt“** » **Tipps für die E-Mail-Bewerbung** und **Online bewerben - so geht's**



So bewirbst du dich über ein Bewerbungsportal

Viele Unternehmen ziehen die digitale Bewerbung der klassischen Bewerbungsmappe vor. Einige bieten dafür ein eigenes Bewerbungsportal mit einem Bewerbungsformular an. Hier erfährst du mehr dazu.

Was ist ein Bewerbungsportal?

Größere Unternehmen haben meist viele Ausbildungsplätze in mehreren Berufen zu vergeben. Das bedeutet viel Arbeit für die Unternehmen. Deshalb haben sie oft einen besonderen Bewerbungsbereich auf ihrer Internetseite. Diesen Bereich nennt man auch **Bewerbungsportal**.

So nutzt du ein Bewerbungsportal

- » Registriere dich auf dem Portal. Gib dazu deinen Vor- und Nachnamen in die Eingabefelder ein.
- » Gib deine E-Mail-Adresse an. Verwende unbedingt eine vertrauenswürdige Adresse.
- » Wähle ein Passwort, akzeptiere die Datenschutzbestimmungen und schließe die Registrierung ab.

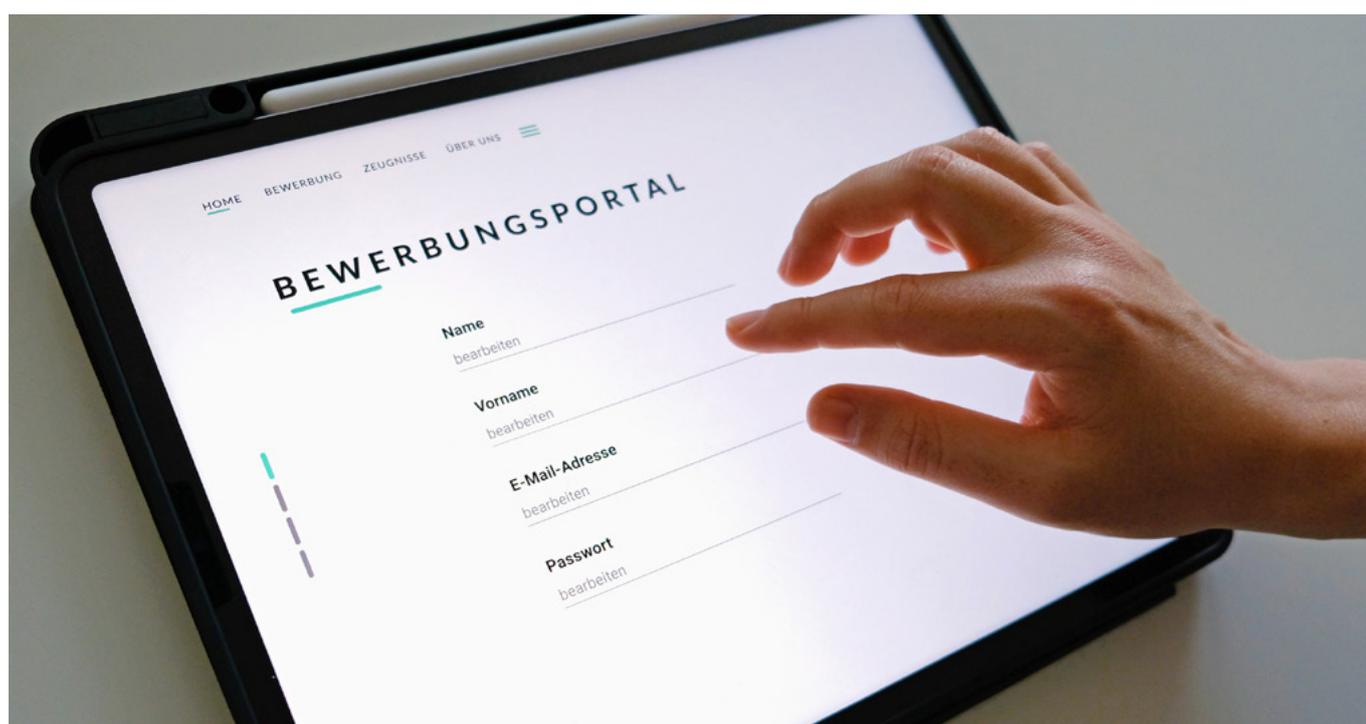
Im Bewerbungsportal sind alle aktuellen Ausbildungsangebote des jeweiligen Unternehmens

aufgelistet. In der Regel gibt es hier auch eine Suchmaske, mit der du nach Stellen suchen und deine Suchergebnisse filtern kannst. Wenn etwas Passendes für dich dabei ist, kannst du dich direkt vom Bewerbungsportal aus bewerben. Das machst du mit einem **Bewerbungsformular**.

Deine Bewerbung mit einem Video

Eine **Videobewerbung** ist kein Ersatz für deine Bewerbungsunterlagen, aber eine gute Ergänzung. Tipps zum Videodreh bekommst du hier:

[planet-beruf.de](#) » [Videos](#) » [Direkt zur Video-Reihe „Bewerbungsvideos“](#) » [How to ... Bewerbungsvideos drehen](#)



So füllst du ein Bewerbungsformular aus

- » Mache keine Rechtschreibfehler.
- » Trage in die Eingabefelder die gewünschten Informationen ein. Zum Beispiel deine persönlichen Daten oder deine Motivation für die Bewerbung.
- » Achte darauf, dass du alle Felder vollständig ausfüllst und Fragen mit deinen eigenen Worten beantwortest.
- » Lade deine Bewerbungsunterlagen hoch, zum Beispiel dein Zeugnis.
- » Verwende wichtige Schlüsselbegriffe, wenn du deine Kenntnisse beschreibst. Wenn du etwa mit einer bestimmten Software gut umgehen kannst, nenne den Namen der Software.
- » Lass das Formular am besten von jemandem überprüfen, bevor du es abschickst.

Hast du dein Formular abgeschickt, erhältst du per E-Mail eine Eingangsbestätigung. Über das Bewerbungsportal erfährst du übrigens auch immer den aktuellen Status deiner Bewerbung.

Was sind die Vorteile einer digitalen Bewerbung?

- » Deine Bewerbung kommt schneller an.
- » Du bist flexibler! Sollte sich z.B. in deinem Lebenslauf etwas ändern, kannst du ihn einfach digital bearbeiten und die neue Version in das Bewerbungsformular hochladen. Auch bei knappen Bewerbungsfristen kannst du mit einer digitalen Bewerbung schnell und flexibel reagieren.
- » Du sparst Material-Kosten! Du musst kein Papier, keine Bewerbungs-Mappe und kein Porto bezahlen. Außerdem sparst du Zeit, weil du nicht zum Copy-Shop und zur Post gehen musst.

- » Das Bewerbungsportal bietet dir eine gute Übersicht über deine Bewerbungen.
- » Du kannst im Bewerbungsportal den aktuellen Status deiner Bewerbungen sehen.
- » Auf manchen Bewerbungsportalen hast du die Möglichkeit, das Ausfüllen des Bewerbungsformulars zu unterbrechen und später wieder aufzunehmen und abzuschließen. Vergiss in diesem Fall aber nicht zwischendurch den Fortschritt deiner Bewerbung zu speichern!

Noch mehr Infos

Schaue das Video:

[planet-beruf.de](#) » [Videos](#) » [Direkt zur Video-Reihe „Bewerbungsvideos“](#) » [Per Bewerbungsportal bewerben](#)

Höre den Podcast: [planet-beruf.de](#) » [Podcasts](#) » [Direkt zur Podcast-Reihe „Einfach erklärt“](#) » [Online bewerben - so geht's](#)

Unter [planet-beruf.de](#) » [Wie bewerbe ich mich?](#) » [Bewerbung](#) » [Digital Bewerben](#) findest du noch mehr Infos. Schau dir auch den Beitrag auf [Seite 28](#) an.

Hier bekommst du Unterstützung

Bei Fragen zur Ausbildungsplatzsuche und Bewerbung hilft dir die Berufsberatung oder die Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe weiter. Vereinbare hier einen Termin:

Telefon: 0800 4 5555 00
(gebührenfrei)

Online-Kontaktformular:

www.arbeitsagentur.de/kontakt





Bewerbungsgespräche (online) führen

Unternehmen nutzen verschiedene Arten von Vorstellungsgesprächen. Hier erfährst du, welche das sind und wie du dich auf ein Online-Bewerbungsgespräch vorbereitest.

Diese Arten von Vorstellungsgesprächen gibt es

- » **Persönliches Bewerbungsgespräch:** Es findet im Unternehmen statt. Die Personalverantwortlichen stellen dir Fragen, etwa warum du dich bei dem Unternehmen beworben hast.
- » **Online-Bewerbungsgespräch:** Es läuft wie ein persönliches Bewerbungsgespräch ab. Einziger Unterschied: Es findet online als Video-Call statt. Dafür brauchst du einen Computer, einen Laptop oder ein Tablet und ein Videochat-Tool.
- » **Assessment-Center:** Das ist ein besonderes Auswahlverfahren. Du wirst einen ganzen Tag lang getestet, ob du für den Beruf geeignet bist. Das Assessment-Center findet im Unternehmen statt. Du musst verschiedene Aufgaben erledigen. Außerdem führst du Gespräche mit Personalverantwortlichen.
- » **Gespräche auf Ausbildungsmessen:** Hier lernst du die Unternehmen persönlich kennen. Und die Unternehmen dich, zum Beispiel beim Azubi-Speed-Dating. Dabei führst du mehrere kurze Vorstellungsgespräche hintereinander.

So bereitest du dich auf ein Online-Bewerbungsgespräch vor

- » Das Unternehmen schickt dir eine E-Mail mit einem Einladungslink. Wenn du darauf klickst, kannst du ganz einfach am Vorstellungsgespräch teilnehmen.
- » Es ist gut, wenn du das Videochat-Tool rechtzeitig vor dem Gespräch auf deinem Computer installierst. Dann hast du Zeit, es in Ruhe auszuprobieren.
- » Achte darauf, dass du eine Webcam, ein Mikrofon oder ein Headset und eine gute Internetverbindung hast.
- » Stelle sicher, dass du bei dem Gespräch nicht gestört wirst, beispielsweise durch Personen, die in dein Zimmer kommen.



- » Trage ein passendes Outfit und achte darauf, wie der Raum hinter dir aussieht. Lass zum Beispiel keine leeren Flaschen herumstehen.

Lass dich beraten

Du hast Fragen zu deinem (Online-)Bewerbungsgespräch? Dann wende dich an die Berufsberatung oder die Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe.

Mehr zum Thema

Auf planet-beruf.de » **Wie bewerbe ich mich?** » **Vorstellungsgespräch** gibt es noch mehr Infos.

Höre den Podcast: planet-beruf.de » **Podcasts** » **Direkt zur Podcast-Reihe „Einfach erklärt“** » **Vorbereitung ist die halbe Miete**

Schau das Video: planet-beruf.de » **Videos** » **Direkt zur Video-Reihe „Bewerbungs-videos“** » **How to... Online-Vorstellungsgespräche führen**

Welche Fragen erwarten dich im Vorstellungsgespräch?

Die Einladung zum Vorstellungsgespräch ist da: Jetzt heißt es, einen kühlen Kopf zu bewahren. Hier erfährst du, auf welche Fragen du dich vorbereiten solltest.

Bereite dich gut vor

Ob persönlich oder online, Vorbereitung und Ablauf des Vorstellungsgesprächs sind ähnlich. Informiere dich über das Unternehmen und bereite dich auf mögliche Fragen vor.

Tipp: Übe das Gespräch am besten vorher mit einer anderen Person oder vor einem Spiegel.

Das erwartet dich im Gespräch

Das Gespräch beginnt oft mit alltäglichen Fragen, zum Beispiel zu deiner Anreise. Diese Fragen

sollen dir die Aufregung nehmen. Beantworte sie freundlich und natürlich. Danach werden Fragen zu deinem Lebenslauf, deiner Berufswahl, dem Unternehmen und zu dir selbst gestellt.

Unerlaubte Fragen

In einem Bewerbungsgespräch gibt es Fragen, die nicht erlaubt sind. Dazu gehören etwa Fragen zu deiner Gesundheit, körperlichen Einschränkungen, zur Religion oder Familienplanung. Du musst sie nicht (richtig) beantworten.





Typische Fragen und mögliche Antworten

| Frage | Antwort | Was das Unternehmen dadurch erfahren möchte |
|--|--|--|
| Was ist Ihr Lieblingsfach in der Schule? | Mathematik. Ich löse gerne knifflige Aufgaben. | Welche Interessen du hast und ob sie gut zum Ausbildungsberuf passen. |
| Warum haben Sie sich bei uns beworben? | Mir gefallen die in der Stellenausschreibung genannten Aufgaben und die Waren, die sie herstellen. | Ob du am Unternehmen interessiert bist und dich informiert hast. |
| Was sind Ihre Stärken? | Teamfähigkeit und handwerkliches Geschick. Ich bin in der Freiwilligen Feuerwehr und in der Schul-AG Werken. | Ob du dich selbst gut einschätzen kannst und ob deine Stärken zur Ausbildung passen. |
| Welche Schwächen haben Sie? | Ich spreche nicht gern vor Publikum. Aber ich übe das vor kleinen Gruppen. | Ob du offen über deine Schwächen sprichst und wie du daran arbeitest. |

Erfahre mehr zum Thema

Schau das Video: planet-beruf.de » **Videos** » **Direkt zur Video-Reihe „Bewerbungs-videos“** » **Ablauf eines Vorstellungsgesprächs**

Höre den Podcast: planet-beruf.de » **Podcasts** » **Direkt zur Podcast-Reihe „Einfach erklärt“** » **Vorbereitung ist die halbe Miete**

Checkliste: planet-beruf.de » **Wie bewerbe ich mich?** » **Vorstellungsgespräch** » **Online-Vorstellungsgespräch** » **Checkliste: So bereitest du dich auf dein Online-Vorstellungsgespräch vor**

Weitere Infos: planet-beruf.de » **Wie bewerbe ich mich** » **Vorstellungsgespräch**

Vereinbare einen Termin mit der Berufsberatung

Die Berufsberatung oder die Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe unterstützt dich bei der Berufswahl und bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz. Einen Termin kannst du telefonisch oder online vereinbaren. Es gibt auch die Möglichkeit der Videoberatung.

Telefon: 0800 4 5555 00
(gebührenfrei)

Online-Kontaktformular:

www.arbeitsagentur.de/kontakt



Auswahlverfahren meistern

Manche Betriebe und Behörden prüfen in Auswahlverfahren, ob du für die Ausbildung geeignet bist. Es gibt verschiedene Methoden, um dich und deine Fähigkeiten zu testen.

Welche Auswahlverfahren gibt es?

Vorstellungsgespräch

Bei einem Bewerbungsgespräch sitzt du einer oder mehreren Personalverantwortlichen gegenüber. Dir werden Fragen gestellt und du kannst selbst Fragen stellen. Dabei entsteht ein erster persönlicher Eindruck.

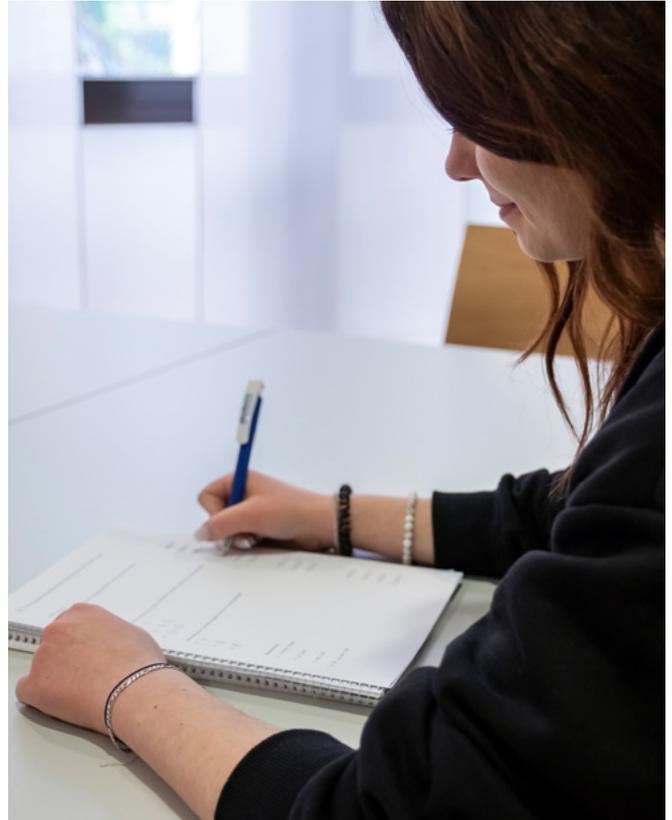
Vorstellungsgespräche finden entweder **persönlich** oder **online** statt. Es kommt auch vor, dass Unternehmen ihre Bewerberinnen und Bewerber vorab in einem **ersten Telefongespräch** kennenlernen möchten.

Eignungs- und Einstellungstest

Für viele Unternehmen und Behörden sind Auswahltests ein wichtiges Mittel bei der Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber. Sie **testen Fähigkeiten**, die in der Ausbildung und im Berufsleben wichtig sind, zum Beispiel dein Wissen, deine Konzentrationsfähigkeit oder deine Persönlichkeit. Auswahltests werden schriftlich oder am Computer durchgeführt.

Assessment-Center

Ein Assessment-Center (Assessment = Beurteilung) besteht aus einer **Reihe an Tests**, die meist einen ganzen Tag dauern. Sie finden häufig in der Gruppe statt. Dabei bist du in den Räumen der Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber. Vor allem große Unternehmen nutzen diese Art des Auswahlverfahrens. Sie wollen zum Beispiel wissen, wie du dich im direkten Vergleich mit deinen Mitbewerberinnen und Mitbewerbern verhältst oder ob du teamfähig bist.



Übung macht den Meister!

Die Bundesagentur für Arbeit hat das passende Trainingsheft für dich: Die **Orientierungshilfe zu Auswahltests**. Damit kannst du dich gut auf ein Auswahlverfahren vorbereiten. Du findest sie hier: [planet-beruf.de » Wie bewerbe ich mich? » Downloads zur Bewerbung](#)

Mehr Infos

Informiere dich: [planet-beruf.de » Wie bewerbe ich mich? » Auswahlverfahren » Eignungs- und Einstellungstests](#)

Schau das Video: [planet-beruf.de » Videos » Direkt zur Video-Reihe „Bewerbungs-videos“ » Assessment-Center](#)

Höre den Podcast: [planet-beruf.de » Podcasts » Direkt zur Podcast-Reihe „Einfach erklärt“ » Beim Einstellungstest überzeugen](#)

Die Berufsberatung hilft dir weiter

Für alle Fragen rund um Auswahlverfahren steht dir die Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit zur Seite.



Wie geht es nach deinem Vorstellungsgespräch weiter?

Du hast deinen Wunschberuf gefunden und die Bewerbung ist abgeschickt. Jetzt heißt es warten. Lies hier, wann und wie du nachfragen kannst und wie es nach einer Zusage oder Absage weitergeht.

Wann frage ich nach?

Größere Unternehmen schicken dir bei einer **digitalen Bewerbung** in der Regel sofort eine Eingangsbestätigung. Oft schreiben sie darin auch, wann sie sich melden. Falls das nicht der Fall ist:

- » Frage frühestens nach vier Wochen nach.
- » Schau in die Eingangsbestätigung deiner Bewerbung, bevor du nachfragst. Hier stehen oft der Name und die Kontaktdaten der Ansprechperson.
- » Du hast eine Bewerbungsnummer bekommen? Halte sie bereit, wenn du nachfragst.
- » Schau regelmäßig in deinen Spam-Ordner.

Du hast dich bei einem größeren Unternehmen in **Papierform** beworben? Dann frage ebenfalls nach vier Wochen nach.

Du hast dich bei einer **kleineren Firma** beworben? Rechne damit, dass sie erst alle Bewerbungen sammelt, bevor sie mit der Auswahl beginnt. Du hast nach etwa zwei Wochen noch keine Antwort bekommen? Frage beim Unternehmen nach dem Stand.

Wie frage ich nach?

Am besten rufst du an. Bereite dich auf das Gespräch vor:

- » Notiere dir zuvor deine Fragen.
- » Schau dir nochmal alle Infos zum Unternehmen an.
- » Lege deine Bewerbungsunterlagen und Schreibzeug bereit.
- » Wähle einen ruhigen Ort.
- » Sprich die Ansprechperson mit Namen an.
- » Erkundige dich höflich, ob deine Bewerbung angekommen ist.
- » Frage nach, wann du weitere Infos erhältst.

So geht's nach einer Zu- oder Absage weiter

Infos, was du nach einer Zusage tun kannst und wie du mit Absagen umgehst, findest du auf planet-beruf.de » **Wie bewerbe ich mich?** » **So geht's weiter.**

Wenn es heißt: „Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können ...“

Gratuliere! Du hast eine Zusage bekommen. Informiere dich auf planet-beruf.de » **Was kommt nach der Schule?** » **Ausbildungsvertrag unterschrieben - und jetzt?** was bis zum Ausbildungsbeginn ansteht.

Höre den Podcast: planet-beruf.de » **Podcasts** » **Direkt zur Podcast-Reihe „Einfach erklärt“** » **Versicherungen, Banken und mehr**

Wenn es heißt: „Leider müssen wir Ihnen mitteilen ...“

Lass dich nicht entmutigen! Es gibt unterschiedliche Gründe für eine Absage. In manchen Berufen ist zum Beispiel die Nachfrage nach Ausbildungsplätzen sehr groß. Schau dir das **Arbeitsblatt: Bewerbung meines Vorstellungsgesprächs** an. Du findest es hier: planet-beruf.de » **Wie bewerbe ich mich?** » **Downloads zur Bewerbung.** Frage außerdem im Betrieb nach, was du beim nächsten Mal besser machen kannst.

Tipp

Die Berufsberatung oder die Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe informiert dich, wie du deine Bewerbungschancen verbessern kannst. Den Beratungstermin kannst du telefonisch oder online vereinbaren:

Telefon: 0800 4 5555 00
(gebührenfrei)

Online-Kontaktformular:

www.arbeitsagentur.de/kontakt



planet-beruf.de

Meine Zukunft. Meine Ausbildung.

Auf **planet-beruf.de** findest du Infos, Videos und Podcasts rund um Berufsorientierung, Ausbildung, Bewerbung, Beruf und Karriere.



Nutze Online-Tools für die Berufswahl:

Hefte zur Berufsorientierung

Berufswahl – Mein Weg 1–3

Übrigens:

Die Berufswahl-Hefte gibt es online auch in ukrainischer Sprache!



Du entscheidest!
Ausbildung. Beruf.
Zukunft.



MINT & SOZIAL for you



Deine Zukunft:
Berufe rund um
erneuerbare
Energien

Nur online!

